



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

Presseausendung
18.07.2005

Anja Berghofer – junge Steirerin fährt zur WM



Anja Berghofer hat es geschafft!
Sie vertritt Österreich ab 19. Juli bei der U12 WM in Frankreich/Belfort!

Im Alter von 7 Jahren erlernte Anja in der Volksschule Hall bei Schachdirektor Wolfgang Pilch die Grundregeln des Königlichen Spiels. Unter seinen Fittichen wurde sie 5 x steirische und 2 x österreichische Meisterin. Das Schachfieber hat in ihrer Familie auch Bruder Mark angesteckt. Aber Schach ist längst nicht alles, was die junge Dame drauf hat. Sie spielt mit Leidenschaft Gitarre und legt auf sportliche Fitness größten Wert! Ihr 2. großes Steckenpferd ist der Langlauf. Immerhin ist sie auch dort mehrmalige Landesmeisterin und heuer hat es sogar für den Schul-Mannschafts-

Staatsmeistertitel gereicht. Ihre ganz große Liebe gehört aber dem Schach. Die Begegnungen bei Welt- und Europameisterschaft werden da zu unvergesslichen Erlebnissen. Klar, dass auf den 64 Feldern auch internationale Freundschaften geknüpft werden.

Open Oberwart – Luther siegt, Baumegger bester Österreicher

Der deutsche Großmeister Thomas Luther gewinnt das 27. Open in Oberwart dank besserer Feinwertung vor dem punktegleichen Suat Atalik (BIH). Der Inder Tejas Bakre vergibt in der Schlussrunde den Sieg. Bester Österreicher wird auf Rang 4 der Steirer Siegfried Baumegger, der auch das abendliche Blitzturnier am Mittwoch für sich entscheiden konnte.

Erstmals nicht im Internat, sondern in der Sporthalle wurde vom 9.-17. Juli das traditionelle Open in Oberwart ausgetragen. Erstmals haben sich die Organisatoren auch entschieden in 2 Gruppen zu spielen, eine Aufteilung, die von den Spielern gut angenommen wurde. Unter den insgesamt 270 Teilnehmern aus 15 Nationen sind 10 Großmeister und 15 Internationale Meister vertreten, was neben der quantitativen auch für eine gute qualitative Besetzung spricht, wemgleich – das darf man nicht verschweigen – in der 27-jährigen Geschichte schon stärkere Spieler zu sehen waren.

Der deutsche Großmeister Thomas Luther ist von Anfang an in der Spitzengruppe zu finden und übernimmt in Runde 6 mit einem Sieg gegen den Georgier Davit Shengelia die alleinige Führung. Der Inder Tejas Bakre kontert jedoch in den Runden sieben und acht mit Siegen gegen Aco Alvir und Stanislaw Zawadzki und geht als Führender in die Schlussrunde. Das Los beschert ihm eine Weißpartie gegen Suat Atalik und beste Chancen auf den Turniersieg.

Doch in der entscheidenden Partie versucht Bakre auf Remis zu „klemmen“ und wie so oft geht dieses Unterfangen daneben. Atalik führt ein feines Endspiel zum Sieg und kann vom Sieger der Begegnung Luther gegen Ardeleanu punktemäßig nur noch eingeholt werden. Thomas Luther nutzt die Gunst der Stunde. In der längsten Partie des Turniers findet er dichtumdrängt von Zuschauern die gewinnbringende Fortsetzung. So entscheidet die Zweitwertung um den Turniersieg und da ist Luther der Glücklichere. Sportlich fair stellt sich Suat Atalik unter den ersten Gratulanten ein.



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

Hinter dem Inder Bakre wird der Steirer Siegfried Baumegger punktgleich Vierter und bester Österreicher. Wie im Schweizer System üblich, verdankt er diese tolle Platzierung einem guten Finale mit Siegen gegen Florian Loids und GM Attila Czebe. Österreichs Nummer 1 Nikolaus Stanec hätte man eigentlich im Kampf um den Sieg erwartet. Stanec verliert zwar keine Partie, streut aber zum Finale drei Remisen ein und landet mit 6,5 Zählern hinter Mikhail Klenburg (UKR) und Norbert Sommerbauer auf Rang 6.

Von den Steirern überzeugen neben Baumegger noch der Grazer Walter Wittmann - der wieder zur Form früherer Zeiten zu finden scheint -, der Hartberger Georg Danner und Eva Moser, die mit einer Eloleistung von 2427 ihre Talsohle überwunden zu haben scheint. Gleich hinter Moser auf Rang 23 landet Michael Arwanitakis. Der Klubkollege von Moser und Bundesliga-Manager von Styria Graz übertrifft damit deutlich seine Erwartung. Mit 28 Teilnehmern überzeugt die steirische Fraktion in Oberwart neben guten sportlichen Leistung auch zahlenmäßig.



Der Turniersaal in der Sporthalle Oberwart



Thomas Luther bei den letzten Zügen des Turniers



Baumegger, bester Österreicher



Österreicherduell: Stanec gegen Sommerbauer



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND

LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

Endstand Gruppe A

Rg.		Name	FED	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Rp
1	GM	Luther Thomas	GER	2540	Innsbrucker Sk	7.5	53.5	2650
2	GM	Atalik Suat	BIH	2561		7.5	51.5	2591
3	GM	Bakre Tejas	IND	2467		7.0	51.5	2582
4	IM	Baumegger Siegfried	AUT	2411	Fuerstenfeld	7.0	48.5	2536
5	IM	Klenburg Mikhail	UKR	2400		7.0	48.5	2486
6	GM	Stanec Nikolaus	AUT	2566	Union Ansfelden	6.5	53.0	2523
7	IM	Sommerbauer Norbert DI.	AUT	2427	Asvoe Wulkaprodersdorf	6.5	52.0	2463
8	IM	Ardeleanu Alin	ROM	2389		6.5	52.0	2531
9	GM	Czebe Attila	HUN	2494		6.5	51.5	2511
10	IM	Zawadzki Stanislaw	POL	2396		6.5	49.0	2470
11	GM	Levin Felix	GER	2501		6.5	44.5	2353
12	GM	Shengelia Davit	GEO	2525		6.0	54.0	2480
13	IM	Wittmann Walter Dr.	AUT	2365		6.0	53.0	2426
14	IM	Kovacs Gabor	HUN	2449		6.0	52.5	2436
15	IM	Alvir Aco	AUT	2381	Sv Raiba Pamhagen	6.0	51.5	2443
weitere Steirer								
18	IM	Danner Georg	AUT	2408	Styria Graz	6.0	50.5	2408
22	WGM	Moser Eva	AUT	2354	Styria Graz	6.0	47.5	2427
23	MK	Arwanitakis Michael	AUT	2276	Styria Graz	6.0	44.5	2339
31	FM	Benda Herbert	AUT	2329	Leoben	5.5	47.0	2319
47		Sachsenhofer Michael	AUT	2104	Leoben	5.0	44.5	2272
51	ÖM	Aschenbrenner Robert	AUT	2248	Spg. Trofaiach-Niklasdorf	5.0	43.5	2221
52		Rohler Siegfried	GER	2235	Styria Graz	5.0	43.5	2267
55		Dietmayer-Kraeutler Marco	AUT	2233	Leoben	5.0	43.0	2227
58	MK	Halser Walter	AUT	2117	Liebocher Schachgesellsch	5.0	42.0	2126
72		Schwarhofer Christopher	AUT	2207	Horn Union Ratten	4.5	43.5	2146
78		Vilits Andreas	AUT	1813	Schachfreunde Graz	4.5	39.5	2061
81		Kainz Josef Dr.	AUT	2007	Strassenbahn Graz	4.5	37.5	2105
84		Kratschmer Heinz DI.	AUT	2090	Sparkasse Leibnitz	4.5	37.5	2172
88		Steiner Peter Dr.	AUT	2010	Sc Peggau-Friedberg	4.5	34.0	2057
89		Fandler Simon	AUT	2016	Styria Graz	4.0	46.0	2032
90		Gutmann Alois	AUT	2026	Spg. Feldbach-Kirchberg	4.0	45.0	2157
92		Pirker Christian	AUT	2017	Styria Graz	4.0	40.5	2112
98		Korn Andreas	AUT	2078	Sc Peggau-Friedberg	4.0	38.5	2080
100		Kainrath Florian	AUT	2103	Schachfreunde Graz	4.0	37.5	2074
105		Laschet Ewald	AUT	2031	Horn Union Ratten	4.0	34.5	2016
119		Plassnig Moritz	AUT	1805	Spg. Feldbach-Kirchberg	3.5	37.5	1955
120		Radnetter Georg	AUT	1941	Fuerstenfeld	3.5	37.0	1986
127		Zuchart Manfred	AUT	1940	Schachgesellschaft Graz	3.5	33.0	1940



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

145	Schrank Manfred	AUT	1814	Spg. Feldbach-Kirchberg	2.5	32.0	1874
146	Uschan Manfred	AUT	1801	Tsv Hartberg	2.5	32.0	1816
	Almer Gerald	AUT	2053	Vorau	0.0	41.5	0

166 Teilnehmer

Endstand Gruppe B

Rg.	Gruppe B	FED	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	Heiny Michael	AUT	1796	Spg.Purbach-Donnersk.	8.0	56.5
2	Schreiner Peter	AUT	1713	Spg. Ligist-St.johann	7.0	52.0
3	Haberl Johannes	AUT	0	ASK Salzburg	7.0	50.0

104 Teilnehmer

Endstand Blitzturnier

Rg.	Blitzturnier	FED	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	IM Baumegger Siegfried	AUT	2417	Fuerstenfeld	10.0	79.0
2	GM Czebe Attila	HUN	2477	Asv Linz	9.5	83.0
3	IM Zupe Miran	SLO	2394	Sparkasse Leibnitz	8.5	78.0

73 Teilnehmer

Termine

- **23.07.2005, Simultan mit Georg Danner**
Wagna - im Gastgarten Herwig & Evelyn´s Bierstüberl, Marburger Str. 77, 8435 Wagna
- **07.-13.08.2005, Südsteirisches Weinland Schachturnier**
Wagna - Mehrzweckhalle Volksschule, 7 Runden.
- **18.-26.08.2005, 12. Internationales Jugendschach Open**
Mureck, U 10 bis U 16

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos siehe www.chess.at/styria unter Termine.